



# Einladung

## Anreise:

### Von Westen – Salzburg, Linz, St. Pölten:

Anreise über die A1 bis Knoten Steinhäusl; A21 in Richtung Wien Süd/Graz bis Knoten Vösendorf; A2 und A23 in Richtung Gänserndorf bis Ausfahrt Hirschstetten; in Richtung Kagran (nach links) auf Hirschstettener Straße bis Kagraner Platz (Zillgasse); nach links den Kagraner Platz entlang und geradeaus über Wagramerstraße in die Donaufelderstraße bis Josef Baumangasse. Einfahrt zur Veterinärmedizinischen Universität Wien nach ca. 300 m links (Veterinärplatz 1).

### Von Süden – Villach, Klagenfurt, Graz:

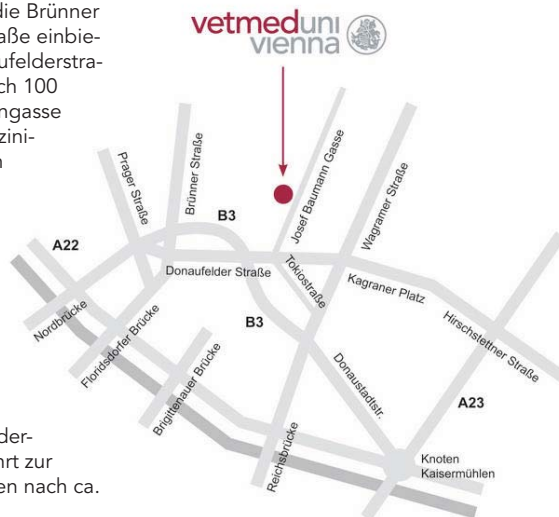
Anreise über die A2 und A23 in Richtung Gänserndorf bis Ausfahrt Hirschstetten; in Richtung Kagran (nach links) auf Hirschstettener Straße bis Kagraner Platz (Zillgasse); nach links den Kagraner Platz entlang und geradeaus über Wagramerstraße in die Donaufelderstraße bis Josef Baumangasse. Einfahrt zur Veterinärmedizinischen Universität Wien nach ca. 300 m links (Veterinärplatz 1).

### Von Norden/Nordwesten – Tulln, Stockerau:

Anreise über die A22 (Donauuferautobahn), Abfahrt Floridsdorfer Brücke, gleich links einordnen und nun die A22 in die andere Richtung (stadtauswärts) bis zur nächsten Ausfahrt in Richtung Brünner Straße befahren. Kreuzung mit Brünner Straße übersetzen und gerade aus weiter in die B3 – Angyaföld-Straße, bei der Einmündung in die Donaufelderstraße links in diese einbiegen, nach 100 m wieder links in die Josef Baumangasse. Einfahrt zur Vetmeduni Vienna nach ca. 300 m links (Veterinärplatz 1). Oder Anreise über die Brünner Straße, links in die B3 – Angyaföld-Straße einbiegen, bei der Einmündung in die Donaufelderstraße wieder links in diese einbiegen, nach 100 m nochmals links in die Josef Baumangasse abbiegen. Einfahrt zur Veterinärmedizinischen Universität Wien nach ca. 300 m links (Veterinärplatz 1).

### Von Osten – Schwechat, Hainburg:

Anreise über die A4 Ostautobahn, dann A23 in Richtung Gänserndorf bis Ausfahrt Hirschstetten; in Richtung Kagran (nach links) auf Hirschstettener Straße bis Kagraner Platz (Zillgasse); nach links den Kagraner Platz entlang und geradeaus über Wagramerstraße in die Donaufelderstraße bis Josef Baumangasse. Einfahrt zur Veterinärmedizinischen Universität Wien nach ca. 300 m links (Veterinärplatz 1).



## Vortrags- und Diskussionsveranstaltung „Tierschutz in der Zuchtsauenhaltung“

am Dienstag, den 17. Mai 2011

im Festsaal der Veterinärmedizinischen Universität Wien

10:00–16:30 Uhr



Österreichische Tierärztekammer



landwirtschaftskammer  
österreich

# Programm



Moderation Vormittag: Ao. Univ. Prof. Dr. Petra Winter, vetmeduni vienna

- 10:00–10:15 Uhr** Eröffnung und Begrüßung  
Ao. Univ. Prof. Dr. Petra Winter, Vizerektorin  
Dr. Martina Glatzl, Vizepräs. ÖTK
- 10:15–10:45 Uhr** Rechtliche Rahmenbedingungen des Bundestierschutzgesetzes für die Zuchtsauenhaltung in Österreich im Zusammenhang mit der Missstandsfeststellung  
Sektionschef Prof. Dr. Gerhard Aigner, BMG
- 10:45–11:15 Uhr** Überblick über die rechtliche Situation und Entwicklungen des Tierschutzes in der Schweinehaltung in Europa, Resümee zum EFSA-Bericht  
MR Dr. Konrad Blaas, BMLFUW
- 11:15–12:00 Uhr** Ethologische Aspekte der Zuchtsauenhaltung und Schlussfolgerungen für Stalleinrichtungssysteme – Ergebnisse wissenschaftlicher Studien  
Univ. Prof. Dr. Josef Troxler, vetmeduni vienna
- 12:00–12:15 Uhr** Diskussion
- 12:15–13:15 Uhr** Mittagspause

Moderation Nachmittag: DI Adolf Marksteiner, LKÖ

- 13:15–13:45 Uhr** Tierschutzbestimmungen für die Schweinehaltung in der Schweiz und Besonderheiten des Schweizer Marktes aus Sicht des Bundesamts für Veterinärwesen  
Prof. Dr. Hans Wyss, CVO Schweiz
- 13:45–14:30 Uhr** Überblick über wissenschaftliche Ergebnisse und praktische Erfahrungen zur Einzel- bzw. Gruppenhaltung von Sauen und Ausblick auf zukünftige Entwicklungen  
Univ. Prof. Dr. Steffen Hoy,  
Justus-Liebig-Universität Giessen
- 14:30–15:00 Uhr** Markt und Betriebswirtschaft: kalkulatorische Grundlagen verschiedener Systeme der Zuchtsauenhaltung bei Neu- und Umbauten  
DI Franz Hunger, LK OÖ
- 15:00–15:30 Uhr** Statements zu den geplanten Änderungen in der 1. Tierhaltungs-Verordnung im Schweinebereich von  
Dr. Martina Glatzl, ÖTK  
DI Hans Stinglmayr, VÖS  
Erik Thijssen, Schweinebauer aus Holland (President European Pig Producer)  
Johann Deix, Betriebsübernehmer NÖ  
Mag. Daniela Reckendorfer, Beschwerdeführerin Volksanwaltschaft  
Mag. Elisabeth Sablik, Verein gegen Tierfabriken
- 15:30–16:30 Uhr** Podiumsdiskussion

Um Anmeldung per mail an [tier@lk-oe.at](mailto:tier@lk-oe.at) bis 10. Mai 2011 wird gebeten.